THE GAME

DEIN **LEBEN**
DEINE **REGELN**

★★★★★

«Die Pflichtlektüre zum Manifestieren.»

- Sandra W.

BEKIM AHMETI

Bekim Ahmeti

THE GAME

Verfasser: Bekim Ahmeti, Passwangstrasse 16,
CH-4226 Breitenbach
Gestaltung und Satz: meraki design, CH-4246 Wahlen
Lektorat: Oliver Selzer, https://oliverselzer.de

Copyright © 2022 by Bekim Ahmeti
All rights reserved. This publication published under license.
Alle Rechte der Verbreitung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen vorbehalten.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	**6**
Einleitung	**10**
Rezept der Grenzenlosigkeit	17
Das Spiel deines Lebens	**21**
Das Spiel	37
Meister der Täuschung	**50**
Die Illusion kreieren	55
Die perfekte Täuschung	59
Game Over – Zeit für die wirkliche Wahrheit	**75**
Das wichtigste Kapitel	83
Die Story, die du dir erzählst	91
Lass dein Herz offen	102
Die einzige Wahrheit	113
Die Crew an deiner Seite	127
Umfahren ist das Gegenteil von Umfahren	146
Mit Zweifel umgehen	156
Die Spielregeln ändern	**166**
Der Fluss des Lebens	169
Deine Werkzeuge	171
Next Level: Grenzenlos	**197**
Turning Point	200
Grenzenlos spielen	201
Nach deinen Regeln spielen	209
Dein neuer Alltag	212
Dein Spiel des Lebens	**220**
Danksagung	**227**
Über den Autor	**229**

Dieses Buch ist allen gewidmet,
die nach der Wahrheit suchen.

VORWORT

Viele Bücher beginnen mit einem Vorwort, das von einer meist ziemlich bekannten Person geschrieben wurde und durch ihre Worte die Vorfreude auf die kommenden Inhalte in dir weckt. Niemals hätte ich gedacht, dass ich das Vorwort für The Game selbst schreibe – andererseits muss ich zugeben, dass es auch nicht stimmig war, eine andere Person dafür zu ernennen. Es ist sogar so, dass es mir umso mehr bedeutet, dich persönlich zu begrüssen, besonders in der ersten Version dieses Buches. Du hast mir auch ohne coolem Vorwort dein Vertrauen geschenkt und dir The Game gesichert, was mich sehr berührt.

Du wirst schnell merken, dass dies nicht einfach ein weiteres Buch in deiner Bibliothek ist. The Game ist anders. The Game ist dein Game Changer und dein Schlüssel in die Freiheit, wenn du die Inhalte für dich nutzt und anwendest. Aus diesem Grund ist es mir auch ein Herzensanliegen, dich persönlich auf dieser wundervollen Reise in Empfang zu nehmen. The Game bringt dich auf leicht verständliche Weise zu den tiefsten Geheimnissen dieses Lebens und ermächtigt dich wieder, dein Leben hier nach deinen Regeln zu spielen. Seit nun über 14 Jahren beschäftige ich mich mit der persönlichen sowie spirituellen Entwicklung und durfte bereits viele Menschen auf ihrem Weg zu sich selbst unterstützen. Doch je tiefer ich an meinen Kern herankam und gleichzeitig dieselben Erlebnisse im Coaching bei meinen Kunden wiederfand, umso neugieriger wurde ich. Wie auf einer Schnitzeljagd fand ich immer mehr Puzzleteile, die mir die tiefe Wahrheit des Lebens hier auf der Welt näher brachten. Zwischen Ängsten und Sorgen hindurch folgte ich meinem Herzen. Oft wollte ich alles hinschmeissen und

aufgeben. Heute blicke ich zurück und bin dankbar für jeden Moment. All diese Momente haben mich befreit. Es ist meine Pflicht, diese Wahrheit mit dir zu teilen. In der Schulzeit lernen wir oft Dinge, die wir dann in der Arbeitswelt kaum benötigen. In der Schule des Lebens hat zwar alles, was wir erleben, einen Sinn, aber je näher du zur wirklichen Wahrheit kommst, desto mehr erkennst du, dass du alles Vorherige eigentlich wieder vergessen kannst und es viel einfacher geht. Du wirst deshalb in diesem Buch nur Werkzeuge mit auf deine Reise bekommen, die dich direkt zum Kern bringen.

Ich muss dich vorwarnen, denn es gibt eine grosse Herausforderung. Die wirkliche Wahrheit wurde an einem Ort versteckt, der schwer zugänglich ist. Das Versteck selbst befindet sich direkt vor deiner Nase und eigentlich ist die Bezeichnung «Versteck» hier fehl am Platz, weil es so offensichtlich ist. Nur ist es so offensichtlich, dass wir es als zu leicht um wahr zu sein ansehen und weitersuchen. Dieses Buch beendet die Suche und deckt die schon immer vor dir liegende Wahrheit auf. Wer auch immer in deinen Augen die Welt kreiert hat, wusste, dass du zu weit denkst und versteckte die Wahrheit in der Einfachheit direkt vor dir. Raffiniert! Erst, als ich mich selbst mit jeder Zelle meines Seins für die wirkliche Wahrheit öffnete, bemerkte ich, dass sie schon immer da war. Ich selbst war es, der alles verkompliziert hatte. Wir alle machen uns dieses Spiel namens Leben unnötig schwer, leiden und kämpfen, nur um dann am Ende zu erkennen, dass es auch leichter ginge. Schon jetzt freue ich mich, wenn du dir am Ende denken wirst: «Wieso bin ich da nicht früher drauf gekommen?! Hätte mir das mal

jemand viel eher gesagt!» Durch The Game beendest du den Kampf und beginnst wieder im Einklang mit deiner wahren Essenz zu leben. Auf diese Weise veränderst du alles, dein Leben wird wieder leichter und bereitet dir viel Freude – wie ein Spiel.

The Game kam nicht zufällig in dein Leben. Du bist bereit für die wirkliche Wahrheit und dein Leben will, dass du diese Inhalte genau jetzt erhältst. Ich wünsche dir ganz viele wundervolle Erkenntnisse und Momente.

EINLEITUNG

Der Winter neigt sich langsam dem Ende zu. Die Welt beginnt wieder zu erblühen, das Leben kehrt zurück. Blumen zeigen sich in ihren prachtvollsten Farben und das Vogelgezwitscher am Morgen weckt dich sanft auf. Endlich ist es wieder soweit! Du kannst schon bald wieder säen, um dann später die Früchte zu ernten. An einem wunderschönen Samstagmorgen stehst du voller Vorfreude auf, ziehst deine fast schon verstaubten Gartenkleider endlich zum ersten Mal dieses Jahr wieder an und gehst mit einem breiten Grinsen zur Tür raus in den Garten. Keine Spur von den wundervollen Pflanzen, die dich letzten Sommer täglich mit ihrer Pracht ermuntert haben. Alles ist kahl. Ausser … das Unkraut. Klar. Das wächst immer. Aber damit hast du auch schon gerechnet. Du weisst, dass es nötig ist, zuerst all das Unkraut zu entfernen. Das gehört zur Gartenarbeit dazu und dir ist auch bewusst, dass alles Alte zuerst entfernt werden muss, damit viel Platz für die wundervollen Blumen ist – für das wunderbare Neue. Und nachdem du tagelang mühsam all das Unkraut entfernt hast, ist es endlich soweit! Die Erde ist frisch, die Steine sind als Rand aufgestapelt und die Samen bereit zum Einpflanzen. Mit viel Liebe pflanzt du deine Samen sorgfältig ein und kannst es kaum erwarten, bis das erste Mal etwas aus dem Boden hervorspriesst. Aber bis es soweit ist, wässerst du verantwortungsbewusst jeden Morgen, bevor du zur Arbeit fährst und auch jeden Abend, bevor du zu Bett gehst, deine Samen. Du beschützt sie und sorgst für die beste Umgebung, weil du im Vertrauen bist, dass die Natur sich um den Rest kümmert. Eines Morgens ist es dann soweit: Der erste grüne Stiel hat die Oberfläche durchbrochen und ragt nun heraus. Schon bald wird dein Garten voller wunderschöner Blumen und nützlicher Pflanzen sein,

die dich mit leckeren Früchten versorgen und deren Anblick dich jederzeit aufmuntert.

Ich finde die Metapher zur Gartenarbeit einfach perfekt, um in dieses Buch zu starten. Lange hab ich mir überlegt, wie ich am besten anfangen soll. Nach einem Blick in den Garten war es klar. Genau in dieser Art werde ich dich durch das ganze Buch leiten. Damit die Inhalte, die ich dir schon bald verraten werde, auch bei dir wirklich wertvolle Früchte tragen werden, muss zuerst das ganze Unkraut vernichtet und entfernt werden. Auch nachdem die Samen der wirklichen Wahrheit gesät wurden, brauchen sie Pflege. Es gibt immer wieder Einflüsse, die dich ablenken und dafür sorgen, dass diese Samen nicht wachsen können und du weiterhin in deinen Mustern gefangen bleibst. In diesem Buch reiche ich dir die Hand, damit wir gemeinsam dafür sorgen, dass dein innerer Garten gut gepflegt ist und somit die wundervollsten Ereignisse in dir gedeihen können.

Wurde ich früher zu Geburtstagspartys eingeladen, war ein Moment immer am unangenehmsten: der, an dem die Geschenke geöffnet wurden. Ziemlich oft wurde ich unverstanden und komisch angeschaut, nachdem das Geburtstagskind mein Präsent öffnete und ein Buch vorfand. Zugegeben, ein Buch klingt für viele nicht sonderlich spannend. Die anderen Geschenke waren oft trendiger und cooler, aber das interessierte mich nicht. Egal, wie komisch ich angeschaut wurde, innerlich sprach ich immer aus tiefstem Herzen: «Ich wünsche mir, dass du dich für dieses Geschenk öffnest und erkennst, dass es dein ganzes Leben verändern kann.» Genauso ist es auch für mich. Darum war bei meinem Umzug

vor drei Jahren sowie bei meinem kompletten Loslassen all meines Besitzes letzten Jahres meine Bibliothek der grösste Brocken. Für mich gibt es kaum etwas Wertvolleres und gleichzeitig Einfacheres als ein Buch. Nichts kann dein Leben so schnell, so einfach und so kostengünstig verändern wie ein Buch. Oft reicht auch nur ein einziger Satz und alles verändert sich, weil es das noch fehlende Puzzleteil ist.

In diesem Buch erhältst du viele Puzzleteile und es spielt keine Rolle, wo du gerade im Leben stehst. Es wird genau das Richtige für dich drin sein, denn sonst wäre das Buch nicht in dein Leben gekommen. Wenn du dieses Buch liest – und das empfehle ich dir wärmstens – wirst du so viel über dich selbst verstehen und zusammensetzen können, dass du dich komplett befreist und dich wieder an deine wahre Essenz erinnerst. Du wirst völlig anders an alles rangehen und gleichzeitig jeden Moment wertschätzen. Du wirst wieder jeden Tag geniessen und noch so viel mehr. Ich könnte allein darüber ein ganzes Buch verfassen, was die folgenden Seiten dir bringen werden. Aber für den Moment lass mich dich an die Hand nehmen und vertraue mir – du wirst es bald selbst erleben, wieso ich so voller Vorfreude bebe.

In der Geschichte der Menschheit haben wir uns oft getäuscht. Zum Glück hatten wir aber unser Ego beiseite geschoben und uns dies eingestanden, denn sonst wäre die Erde heute immer noch eine Scheibe, wir würden niemals fliegen können oder per Telefon oder Internet miteinander verbunden sein. Es brauchte immer jemanden, der anderer Meinung war. Dieser Jemand hat es nie leicht, denn anfangs wollen dich alle aufhalten, dir Steine in den Weg legen und

dich verspotten. Doch gleichzeitig werden immer auch die richtigen Menschen erreicht, die offen dafür sind und sich dir anschliessen. Irgendwann ist dann auch die kritische Masse erreicht und es wird zum neuen Normal. Auch, wenn ich nicht der Einzige oder Erste bin, der dir diese Wahrheiten weitergibt – oder wahrscheinlich bin ich es doch, wie du am Ende des Buches vermutlich erkennen wirst –, übernehme ich gerne diese Rolle als Projektionsfläche.

Damit etwas Neues entstehen kann, muss das Alte zuerst mit der wirklichen Wahrheit durchleuchtet werden. Das wird nicht immer allen gefallen, besonders nicht deinem Verstand. Der mag keine Veränderung. Der mag es so, wie es ist, selbst, wenn er sich ständig nur darüber beklagt. Eine Konfrontation mit deinem Verstand nehme ich sehr gerne in Kauf, denn ich spreche gar nicht zu ihm. Ich spreche zu deinem Herzen und zu deinem höheren Selbst. Sie kennen die Wahrheit. Sie spüren es und fühlen es, sobald sie sie hören. Egal, wie laut der Verstand dann ist, der Samen wurde gesät und die Pflanze der Wahrheit beginnt in dir zu wachsen. In diesem Buch machen wir das gemeinsam und pflegen gleichzeitig auch diesen Samen, damit er irgendwann als grosse, starke Pflanze aus der Erde spriesst und dein Verstand nur noch kapitulieren kann.

Doch zuerst geht es ans Unkraut. Was ich in diesem Buch mit dir teilen werde, wird allem widersprechen, was du bisher gekannt oder gelernt hast. Aber dein Innerstes weiss, dass es wahr ist. Genau zu diesem Teil spreche beziehungsweise schreibe ich. Dein Verstand kann es für vollkommenen Quatsch halten. Das ist okay. So hat meiner auch zuerst

reagiert. Aber mein Inneres hat es seit der ersten Begegnung mit der wirklichen Wahrheit nie mehr losgelassen und der Samen konnte immer mehr wachsen.

Ich bin überzeugt, dass du dir am Ende denken wirst: «Ich wünschte, jemand hätte mir das schon früher erzählt» oder «Hätte ich doch nur früher daran geglaubt, weil ich das schon öfter gehört habe». Damit das aber geschehen kann, brauche ich dich! Ich mag es nicht, um den heissen Brei zu reden, auch wenn meine Liebsten wissen, dass ich oft und gerne abschweife. Aber hier muss ich ausholen. Es ist unglaublich wichtig für dein Verständnis. Ich muss dir alles so erzählen, damit es auch dein Verstand greifen kann. Ich muss dir eine logische Geschichte und Erklärung liefern, damit es wirklich auf tiefster Ebene zu dir durchdringen kann und wir den Samen am allerbesten Ort einpflanzen können, um für bestes Wachstum zu sorgen. Ich finde Regeln oder Vorschriften doof und bin immer gerne komplett frei – grenzenlos –, egal in welchem Zusammenhang. Aber vorhin habe ich dir von den verschiedenen Puzzlestücken erzählt. Einerseits brauchst du für ein fertiges Bild jedes einzelne Puzzlestück und andererseits müssen diese in der richtigen Position zusammengesteckt werden, damit am Ende das wundervolle Bild erscheint. Genau darum muss ich dir ausnahmsweise ein wenig Freiheit rauben, aber ich mache es, um dir danach die grösste Freiheit zu schenken, dass du dein Spiel des Lebens so spielen kannst, wie du es willst. Aus diesem Grund ist es so wichtig, dass du nichts überspringst. Ja, jedes Puzzleteil ist wichtig, aber auch die Reihenfolge ist enorm wichtig. Die Inhalte bauen aufeinander auf und ich nehme dich sozusagen auf eine spannende Reise zur Wahrheit mit. Nur,

wenn du diese Reihenfolge befolgst, wirst du auch alles in der Tiefe verstehen können und für dich das Maximum mitnehmen. Nur so kommen diese Zeilen bei dir an, um alles zu verändern. Am Ende wirst du dir selbst danken, dass du für kurze Zeit einem Ablauf folgen musstest, weil er dir die komplette Freiheit zurückgeschenkt hat.

Gleichzeitig bin ich nicht hier, um zu schreiben, was du hören willst. Ich bin nicht hier, um dir Honig um den Mund zu schmieren, auch wenn ich Honig mag und gerne küsse. Ich bin derjenige, der ausspricht, was du schon immer tief in dir drin spürtest und wusstest, was du aber lieber weit, weit weggeschoben und unterdrückt hast. Was ich in diesem Buch mit dir teilen werde, ist die absolute Wahrheit, die schon immer in dir drin war und auch für immer in dir drin sein wird. Dies zu erkennen und dich zu erinnern wird nicht immer angenehm sein, aber es ist dein Tor in die Grenzenlosigkeit. In deine Freiheit. Betrachte dieses Buch gerne als Roadmap in die Freiheit. Die ultimative Spielanleitung für dein Game.

In all meinen Seminaren warne ich jedoch vorab alle Teilnehmer von der KIS-Falle. Hätte es ein weiteres S, dann wäre es vermutlich etwas Schönes, weil dann Küsse verteilt würden. Es handelt sich um eine Falle, die so ausgeklügelt ist, dass wir sie oft kaum wahrnehmen. Es ist die «Kenne ich schon»-Falle. Vielleicht wirst du in diesem Buch nicht nur auf komplett Neues stossen, sondern auch auf Altbekanntes. Viele neigen dann dazu, «Kenne ich schon» zu denken. Ohne es zu merken, hat die Falle bereits zugeschlagen. Wenn du innerlich «KIS» denkst, schaltet dein Verstand ab. Obwohl du vielleicht noch da bist, geht nichts mehr hinein und du

nimmst nichts mehr auf. Denke dir stattdessen eher: «Interessant! Das habe ich schon irgendwo gehört. Das könnte ein Hinweis des Lebens sein. Darum bleibe ich jetzt offen und höre zu.» So hat die Falle keine Chance und du verstehst die Inhalte noch besser.

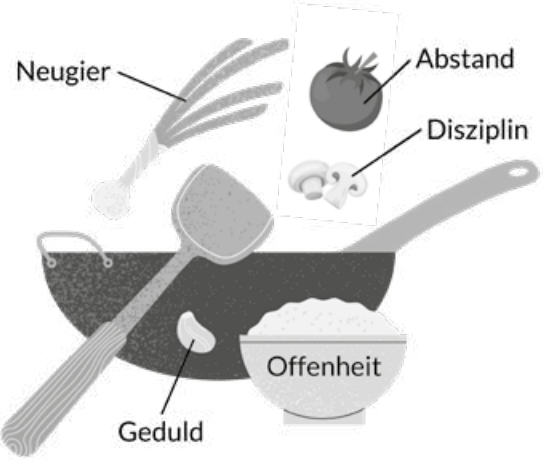
Wenn du gerne isst, dann braucht es für eine leckere Mahlzeit immer auch ein super Rezept. Wurden alle Zutaten in der richtigen Menge und Reihenfolge vermischt, so ist es egal, ob du Profikoch oder Vollpfosten in der Küche bist: Es wird eine leckere Mahlzeit herauskommen – auch wenn sie beim Profikoch noch mehr das gewisse Etwas hat. Damit am Ende von diesem Buch auch bei dir genau das gewünschte Ergebnis herauskommt, habe ich dir ein Rezept erstellt. Und es muss nicht perfekt vom Profikoch sein. Wir brauchen das gewisse Etwas nicht zwingend. Es reicht, wenn wir all diese Zutaten mischen, uns ans Rezept halten und es am Ende einfach nur geniessen!

Rezept der Grenzenlosigkeit

Damit du aus diesem Buch für dich und dein Leben am meisten herausziehst, brauchen wir:

- Eine Hand voll Offenheit – Die Inhalte werden alles verändern, was du bisher geglaubt hast. Darum ist Offenheit sehr wichtig. Du musst nicht blind alles glauben, aber offen sein, um Altes zu durchschauen und Neues zuzulassen.
- Eine Prise Neugier – Wenn in dir drin eine Stimme ist, die mehr vom Leben will, dann ist dieses Buch genau das Richtige für dich.

- Einen Esslöffel Abstand – Dein Kopf wird dir wahrscheinlich oft reinreden wollen, weil er nichts anderes kennt. Darum brauchst du immer auch einen gewissen Abstand, um deinen Kopf zu beobachten und die wirkliche Wahrheit zu erkennen. Aber keine Angst, im Buch nehme ich dich dabei an die Hand.
- Eine Messerspitze Disziplin – Bevor du jetzt sagst: «Oh, ich bin nicht diszipliniert …», hör erstmal zu. Es ist wichtig zu verstehen, dass es Zeit braucht. Du hast viele Jahre gebraucht und viel Aufwand betrieben, um dich zu täuschen, also gib dir auch Zeit, um die Wahrheit zu erkennen und bleib dran.
- Geheimtipp, um ein Ergebnis wie ein Profikoch zu erzielen: Geduld – Denke immer wieder an die Gartenarbeit. Sobald der Samen gesetzt ist, beginnt das Wunder. Erinnere dich stets daran, aber alles dazu wirst du auf den folgenden Seiten erfahren.



Mit diesem Rezept und diesem Buch ist dein Erfolg garantiert. Aber vielleicht sind dir auch schon die dicken Ränder und die Zeilenabstände aufgefallen. Nein, ich mach das nicht, damit das Buch mehr Seiten hat – ich hasse lange Bücher! Wer aber jemals in eines meiner gelesenen Bücher geschaut hat, der kann kaum mehr etwas lesen. Am Rand mache ich viele Notizen, ich schreibe direkt rein oder markiere vieles … sehr vieles … eher komplette Seiten. Gleichzeitig finde ich es immer nervig, wenn ich dann noch zusätzlich leere Papierseiten mitschleppen muss, um wichtige Dinge rauszuschreiben, weil nicht genug Platz im Buch ist. Wenn ich schon ein eigenes Buch schreibe, dann behebe ich all diese Punkte, die mich immer genervt haben und hoffe, dass du sie nutzt.

Denn das ist mein Wunsch! Mach dieses Buch zu deinem Arbeitsbuch. Zu deiner eigenen Bibel in die Freiheit und Grenzenlosigkeit. Mach dir Notizen. Markiere wichtige Sätze. Arbeite mit dem Buch. Dafür wurde es entwickelt. Wenn du es einfach nur liest, wird sich bestimmt einiges tun. Schreibst du jedoch rein, markierst wichtige Stellen und blätterst immer wieder darin herum, wirst du die Inhalte viel schneller und tiefer verankern und die Wahrheit erkennen – und dich an deine Grenzenlosigkeit erinnern. Auch genau dafür wurden viele Übungen direkt ins Buch integriert und jedes Kapitel am Ende mit den wichtigsten Stichpunkten zusammengefasst – alles für deine maximale Transformation. Ich kann dir all diese Tools und Möglichkeiten nur anbieten. Wenn du sie nicht nutzt und umsetzt, bringt es nichts. Mach The Game zu deinem Game Changer und erkenne deine Macht wieder.

Das ist das Ziel dieses Buches und von The Game. The Game wird in dir grundlegend alles verändern. Auf positive Art und Weise. Vielleicht wirst du im ersten Moment noch nichts bemerken, aber es ist wie mit dem Samen: Er wächst und wächst. Wenn du am Ende dieses Buch schliesst (nur bildlich gesprochen, denn im besten Falle beginnst du gleich wieder von vorn und wiederholst die Inhalte), deine eigene Grenzenlosigkeit erkennst und tief in dir drin spürst, dass dies die einzige Wahrheit ist, und wenn du mit einem «WOW» auf dein bisheriges Leben zurückschaust, weil du deine Macht wieder wahrnimmst, dann beginnt dein wundervolles Game. Jeden Tag 1% grenzenloser zu sein als gestern. Jeden Tag dich von deinen Begrenzungen befreien. Das kannst du und das wirst du.

Falls du es noch nicht gemerkt hast: Die Reise hat bereits begonnen. Dein Spiel hat bereits begonnen. Dieses Buch ist Teil davon und du hast es genau zum richtigen Zeitpunkt in deine Spielwelt geholt, damit es dich auf deinem weiteren Weg unterstützt. Lass uns jetzt mal herausfinden, wieso wir hier ständig von einem Spiel sprechen und wieso auch du ganz am Ende richtig Bock darauf hast, dein Spiel des Lebens nach deinen Regeln zu spielen.

DAS SPIEL DEINES LEBENS

Der berühmte Steve Jobs hat in einer seiner bekanntesten Reden an einer Universität gesagt: «Du kannst die Punkte nicht verbinden, wenn du nach vorne schaust. Du kannst sie nur verbinden, wenn du den Weg im Vertrauen gehst und dann zurückschaust. Nur dann wird sich ein Bild ergeben und du wirst den Sinn verstehen.» So war es schon oft in meinem Leben und lustigerweise auch bei The Game. Es war Ende 2021 und auf einmal aus dem Nichts flossen mir alle Inhalte zu – ebenso der Name: The Game. Das Spiel. Wenn ich heute zurückblicke, schmunzle ich, denn treffender könnte es nicht sein. Auch du wirst am Ende dieses Buches verstehen, wieso es ein Spiel ist. Kurz bevor ich mit dem Schreiben angefangen habe, kamen in mir Zweifel hoch, ob denn die Menschen unter «The Game» verstehen, was ich meine, denn die Botschaften sind so wichtig und es wäre schade, wenn nur wenige Menschen sie erhalten. Du wirst bald erfreut sein, denn du wirst verstehen, wieso dies auf vielen verschiedenen Ebenen Quatsch ist und du auch nie mehr zweifeln musst. Selbst, wenn du doch mal zweifelst, wirst du später die genaue Anleitung zum Umgang damit erhalten. Ich zweifelte, weil ich für einen kurzen Moment wieder zurück in Phase 1 – auch dazu später mehr – war. Auf einmal schlug ich ein Buch auf, welches ich in- und auswendig kannte und da waren die Worte: «The Game.» Nie zuvor habe ich sie in diesem Buch wahrgenommen. Ab diesem Moment wusste ich, dass dieser Titel der einzig Richtige ist. «Aber Bekim, ist es nicht verrückt, das Leben als Spiel zu bezeichnen? Ich meine, für die Reichen wird das vermutlich zutreffen, aber ich muss mich abrackern, das fühlt sich nicht wie ein Spiel an!» Falls das nicht gerade deine Gedanken waren, so verstehe ich sie dennoch. Mir ging es früher auch

sehr lange so. Das ist völlig normal. Umso mehr freue ich mich, dich jetzt in dieses Thema einzuführen. In besagtem Buch wurde für «The Game» eine Empfehlung ausgesprochen, denn es handelte sich um einen Film. In diesem Film war ein reicher Mann der Hauptdarsteller. Er hatte alles, was er sich wünschen konnte, war überaus erfolgreich und hatte bald Geburtstag. Doch was schenkt man einem Mann, der alles hat, extrem machtvoll und nur schwer zu überzeugen ist? Von seinem Bruder bekam er einen Gutschein für ein Spiel geschenkt. Das heftigste Spiel, dass es jemals gab und von dem alle sprachen, weil es so realistisch ist. Aus reiner Neugier rief er an und wurde prompt eingeladen. Er hatte keine Ahnung, um welches Spiel es sich handelt, aber da alle es empfahlen, befolgte er die Anweisungen und meisterte mit Bravour den ganzen Tag sämtliche Aufnahmetests. Am nächsten Tag klingelte das Telefon und … völlig erstaunt erhielt er eine Absage und vergass das Spiel wieder. Was er aber nicht wusste: Das Spiel hatte bereits begonnen. Und so geschahen viele besondere Szenen und er wusste nie, ob das jetzt zum Spiel gehörte oder ob dies wieder sein normales Leben war. Sein Vermögen wurde gestohlen, Geschäftspartner begannen ihn zu verlassen und in seinem ganzen Leben brach Chaos aus. Durch die Aufnahmetests wurde das gesamte Spiel perfekt auf ihn abgestimmt. Die Betreiber des Spiels kannten all seine Stärken und Schwächen und nutzten sie aus, um dieses Spiel völlig echt und real erscheinen zu lassen. Ständig wurde er getäuscht und immer, wenn er der Wahrheit auf die Schliche kam, entpuppte sie sich wieder als Täuschung und als Teil des Spiels. Bis er irgendwann wahnsinnig wurde, keinem mehr glaubte, seine Waffe aus dem Versteck holte und in die Agentur eingedrungen ist. Als er in

der riesigen Cafeteria ankam, sah er hunderte Schauspieler. Jeder hatte seine Rolle. Jeder ist ihm zuvor irgendwo begegnet. Mal als Hauptrolle, mal als Nebendarsteller. Aber er glaubte nicht mehr daran. Er wurde so heftig getäuscht, dass er wirklich dachte, dass dies kein Spiel mehr sei – das Spiel sei nur die Masche, um sein Leben zu zerstören und an sein Vermögen ranzukommen. Ganz am Ende war er mit den Schauspielern, die er als Geiseln nahm, aufs Dach geflüchtet und hatte die Tür versperrt. Alle gerieten in Panik und versuchten ihm die Wahrheit zu sagen, aber er glaubte ihnen nicht mehr. Sie sagten ihm, dass er sich beruhigen und auf keinen Fall schiessen solle, denn sein Bruder, der ihn zu diesem Spiel eingeladen hatte, stehe hinter der Tür – samt all seinen Freunden, um den Geburtstag zu feiern. Sie versuchten ihm mitzuteilen, dass dies alles Teil des Spiels sei und alles nicht wahr ist. Selbst ich als Zuschauer war so verwirrt, dass ich wirklich dachte, dass alles echt sei und er die Masche durchschaut hat. Dann ging die Tür auf – er schoss. Tatsächlich! Sein Bruder stand da, wurde von der Kugel getroffen und fiel zu Boden. Alle hatten Angst und machten sich Vorwürfe, dass das Spiel ausser Kontrolle geraten war. Aus purer Verzweiflung, weil er gerade seinen Bruder erschossen hat und mit den Nerven am Ende war, stürzte sich der Hauptdarsteller vom Dach, um dem Ganzen ein Ende zu setzen. Er fiel vom Hochhaus hinunter durch ein Glasdach – direkt in einen riesigen Saal. Doch kurz bevor er auf dem Boden aufschlug, wurde eine dicke Auffangmatte ausgespannt und ein Ärzteteam rannte zu ihm, um nachzusehen, ob er alles heil überstanden hatte. Ich als Zuschauer war in dem Moment komplett verwirrt und gleichzeitig extrem begeistert. Auch er verstand die Welt nicht mehr.

Alle Schauspieler des Spiels kamen lachend auf ihn zu. Ebenso lief sein Bruder mit einem grossen Blutfleck auf dem Hemd, einem breiten Grinsen und weit geöffneten Armen auf ihn zu und gratulierte ihm zum Geburtstag. Erst in diesem Moment realisierte er, dass alles nur eine Täuschung war. Eine perfekte Täuschung. So echt, dass er völlig vergessen hatte, dass es nur ein Spiel war. So echt, dass es mich als Zuschauer selbst getäuscht hat.

Alles wurde perfekt für ihn inszeniert und, bevor das Spiel begann, durch die verschiedenen Tests auf ihn abgestimmt. Es gab keinen Zufall. Alles war geplant, damit er zu keiner Zeit mehr wusste, ob es nun ein Spiel oder die pure Realität war, sein zuvor bekanntes Leben. Was denkst du, wie ging es ihm am Ende? Natürlich war er völlig fertig, aber nach einer kurzen Verschnaufpause war er begeistert. Am Ende des Buches wirst auch du die Wahrheit immer deutlicher erkennen und in deinem Leben immer mehr Hinweise finden, wenn du meine Einladung zum Spielen annimmst. Auch werde ich dir einige Empfehlungen geben, die die ganzen Inhalte weiter festigen. Auch dein Leben ist ein Spiel und schon bald wirst du erkennen, dass du mit diesem reichen Mann im Film mehr gemeinsam hast, als dir lieb ist.

Die meisten Menschen spielen dieses Spiel, ohne jemals dessen Regeln und Funktionsweise zu kennen. Auch für mich war es nicht immer ein Spiel. Wie so viele kam ich im Glauben auf die Welt, dass ich geboren werde, um später zur Schule zu gehen und mir danach einen Job suchen muss, für den ich mich dann bis zur Rente abrackere. Ich war für viele ein sehr nerviges Kind, da ich oft zu viel war. Meine Energie

war grenzenlos und meine Neugier trieb durch meine vielen Fragen einige Menschen in den Wahnsinn. Alles wollte ich wissen, um es dann mit meiner Kreativität in eigene Ideen und Methoden zu verwandeln. Stets wurde ich gedrosselt. War ich glücklich, konnten viele meine Power nicht aushalten und ich fühlte mich schlecht. War ich traurig oder wütend, durfte ich dies nicht ausleben. Wie ein wilder Baum, der erfreut ist ob seiner Schönheit und der in jede Richtung wachsen will, es aber nicht darf, weil er dann ungepflegt aussieht, habe ich mich selbst auch immer mehr angepasst und meine Äste gestutzt, um anderen zu gefallen. Weg war die Freude. Weg war die Quelle meiner Kreativität. Ich tat das, was andere von mir verlangten, damit ich wenigstens so geliebt und gesehen werde. Wie so viele kannte ich nichts anderes. Es war normal. So ist scheinbar das Leben.

Doch im Alter von 14 Jahren sollte sich alles verändern. Es war einer dieser Momente, bei dem ich mir von Herzen wünsche, dass du ihn auch durch dieses Buch erleben kannst. Einer dieser Momente, an dem du auf die Wahrheit triffst und es mit jeder Zelle deines Körpers spürst. Wie jedes Jahr verbrachten wir unseren Urlaub in Mazedonien. Die ganzen Sommerferien. Sechs Wochen am Stück waren einfach zu viel. All meine Freunde waren in der Schweiz und hatten viel Zeit gemeinsam. Ich war einsam im Urlaub, aber leider noch zu jung, um alleine zuhause bleiben zu dürfen. Die ersten zwei Wochen waren eigentlich nie ein Problem, aber danach wurde es anstrengend. Um mich in diesen Sommerferien darauf vorzubereiten, habe ich mich mit verschiedenen Games ausgerüstet, meinen Game Boy und die PlayStation mitgenommen. Irgendwie spürte ich intuitiv, dass dieser Urlaub

anders sein wird. Dieses Mal hatte ich kaum Lust, mich mit meinen Verwandten zu treffen und blieb so die ersten zwei Wochen nur in meinem Zimmer und zockte. Während diesen zwei Wochen zog mich aber ständig etwas an. Es war das erste Mal in meinem Leben und ich konnte mir nicht erklären, wieso. Auf dem Sofa lag ein Buch, das meine Schwester von unserer Cousine bekam und mitgenommen hatte. Damals war ich noch keine Leseratte, aber der Sog wurde immer stärker. Irgendwann konnte ich meine Spiele nicht mehr sehen und schaltete meine Konsole aus. Gelangweilt schaute ich im Zimmer umher. Runtergehen zu den anderen war für mich keine Option, darauf hatte ich einfach null Bock. Plötzlich spürte ich diesen Sog wieder, drehte meinen Kopf nach rechts und schielte auf die rechte Armlehne des Sofas herunter. Da lag es, dieses mysteriöse Buch, das mich seit Tagen förmlich anschrie: «Lies mich!» Da ich gerade nichts Besseres zu tun hatte und lieber darin blätterte als gelangweilt an die Decke zu starren, nahm ich das Buch in die Hand. Und während ich diese Zeilen schreibe, habe ich Gänsehaut, denn dieser Moment veränderte mein Leben. Wenn du The Game verstehst, wirst du einerseits all diese Geschichten auf einer anderen Ebene verstehen und gleichzeitig auch selbst all die Hinweise entdecken, die das Leben dir sendet, um dir zu helfen. Solch ein Hinweis war dieses Buch. Es handelte um das grosse Geheimnis des Lebens und um das Gesetz der Anziehung. Obwohl ich erst 14 war, verstand ich jedes Wort. Ich fühlte es. Auf einmal war alles wieder da. Auf einmal war mein inneres Brennen wieder da und während den restlichen vier Wochen lass ich das Buch ganze zwei Mal komplett durch. Ich konnte es kaum erwarten, wieder in die Schweiz zu kommen und all meinen Freunden

davon zu erzählen, denn ich glaubte, den Schlüssel für ein grenzenloses Leben in der Hand zu halten und jedem davon erzählen zu müssen. Lustigerweise genau 14 Jahre später tue ich dies gerade mit diesem Buch – endlich.

Was denkst du, wie mein Umfeld reagiert hat? Haben sie mich gefeiert? Haben sie es auch umgesetzt? Nein! Leider nicht ganz. Sondern ganz anders. Ich wurde verspottet und kleingemacht. Genauso wie auch du vielleicht mit den Inhalten dieses Buches von einigen Menschen nicht verstanden wirst. Aber denk immer daran: Am Anfang gehen die richtigen Menschen einsam den Weg, bis die kritische Masse erreicht wird und es das neue Normal wird. Spannenderweise war es mir völlig egal, was die anderen damals über mich dachten. Ich spürte in mir, dass dies wahr ist. Ich fühlte es mit jeder Zelle. Wenn wir bei unserem Beispiel bleiben: Der Samen wurde in mir gesät und begann zu wachsen. Es war unvermeidbar. Und so wurde ich noch einsamer, weil ich auf einmal keinen Zugang mehr zu meinen Freunden fand. Aber diesen Weg zu gehen war für mich der einzig Richtige, wenn auch nicht immer einfach. Ich spürte, dass da mehr ist. Dass es mehr gibt als ein durchschnittliches Leben und dass ich um jeden Preis dafür losgehen werde. Auf keinen Fall wollte ich am Ende des Lebens zurückschauen und jammern, dass ich es nicht versucht hatte. Aber irgendwie funktionierte es nicht immer so wie ich es wollte und ich bezog es auf mich selbst. Schnell fand ich mich in Sitzungszimmern von diversen Therapeuten wieder. Ich besuchte viele Seminare, las hunderte Bücher, wandte Hypnose und andere Techniken an und tat alles, um in mir zu heilen, was noch nicht vollkommen war.

Überall las ich, dass du deine Grenzenlosigkeit erreichst, wenn du alles in dir geheilt hast. So arbeitete ich meine gesamte Kindheit auf, klärte die Beziehung zu meinen Eltern, balancierte meine männliche und weibliche Seite wieder aus, stärkte meine Intuition und vieles mehr. Vor zwei Jahren habe ich zum Spass einmal alles zusammengerechnet. Seit meinem vierzehnten Lebensjahr habe ich über 60‘000 Schweizer Franken in mich und meine Weiterentwicklung bei Seminaren, Sitzungen und allem drum herum investiert. Und doch fehlte etwas in mir. Es fühlte sich immer richtig an, all diese Dinge zu tun, aber dieses letzte Puzzleteil, das immer verloren geht, aber für ein vollständiges Bild gebraucht wird, fehlte. Es erfüllt mich mit tiefem Glück all diese Zeilen zu schreiben, weil ich weiss, dass du dich darin wiederfindest und es dir wahrscheinlich ähnlich geht. Es ist nicht in Worte zu fassen, wie dankbar ich bin, dass dieses Fehlen immer da war, denn das hat mich stets dazu angetrieben tiefer zu graben. Niemals würde ich heute diese Zeilen schreiben. Niemals wäre ich zu diesem tiefen Lebenssinn gekommen. Hätte dieses Puzzlestück nicht gefehlt, hätte ich mich vermutlich schnell zufrieden gegeben, mit Geld, einem schönen Haus, einem sportlichen Auto und einer Familie. Aber das reichte mir nicht. Ich wollte mehr. Nicht mehr Geld oder ein grösseres Haus. Ich wollte das Wertvollste überhaupt: Meine Grenzenlosigkeit zurückerlangen und meine wahre Essenz leben. Dieses innerliche Ja zu haben, unabhängig von dem, was im Aussen da ist.

Und so schloss sich 2021 nach einer Krise der Kreis. Für eine kurze Zeit verlor ich jegliche Motivation und meinen ganzen Antrieb. Anfang 2021 trennte sich meine Freundin von

mir. Damit hatte ich enorme Mühe, jedoch nicht wegen der Trennung. Ich spürte, dass sich etwas in mir angebahnt hatte und nun der Moment gekommen ist. Ganze vier Monate lang lag ich rum, begegnete erneut meinen tiefsten Ängsten und stöberte nach der Wahrheit. Ich hinterfragte erneut alles. Zum Glück hatte ich mit 19 ein Burnout, welcher sich später als Segen entpuppte und so lernte ich, mich in solchen Phasen komplett hinzugeben und alle Emotionen anzunehmen. Die Emotionen werden in einem späteren Kapitel einen wichtigen Part einnehmen und am Ende wird sich auch für dich der Kreis schliessen. Ja, es wird dich vom Hocker reissen! Das ganze Hinterfragen fühlte sich bildlich gesehen so an, als würde ich all diese gesammelten Puzzleteile meines gesamten Lebens vor mir ausbreiten, um das vollständige Bild zu kreieren. Wie das Leben natürlich so spielt, unterstützte es mich und sendete mir weitere Hinweise in Form von Menschen, Videos und Büchern und dann machte es innerlich Boooooooom! Der Kreis schloss sich und alles fühlte sich auf einmal anders an. Klar. Leicht. Einfach. So einfach, dass es fast schon zu einfach war. Darum muss ich hier auch so ausholen und dir alle Details erzählen, weil auch du sonst denkst: «DAS soll das grosse Geheimnis sein?! So einfach kann's doch nicht sein!» Doch, das kann es und ist es. Das war mein Moment, wo ich mir dachte: «Mein Gott! Wieso habe ich nicht schon früher darauf gehört. Das war ja schon lange da!» Aber ich brauchte den ganzen Umweg und dafür bin ich auch sehr dankbar. Willst du die gute Nachricht hören? Ja? Du brauchst diesen Umweg nicht (mehr). Dieses Buch dient dir als Abkürzung und ich kann es kaum erwarten, wenn am Ende der Kreis auch für dich geschlossen wird und du völlig verwirrt und begeistert zugleich bist.

Bevor wir zum eigentlichen Spiel kommen, lass uns die wichtigsten Fragen deines Lebens klären, um für Klarheit zu sorgen.

Wer bin ich?
Warum bin ich hier?
Was ist mein Lebenszweck?

Wer bin ich?
Es ist ein wunderschöner Sommertag. Du spazierst am Meer entlang, die Sonnenstrahlen erwärmen deine Haut und du bist einfach nur zutiefst erfüllt. Auf einmal verspürst du das Verlangen, stehen zu bleiben, die Augen zu schliessen und dem Klang der Wellen zu lauschen. Du atmest die salzige Meeresbrise ein und bist völlig im gegenwärtigen Moment. Als du die Augen wieder öffnest, bemerkst du neben dir einen kleinen Jungen. Neugierig schaut er dich an und fragt dich: «Wer bist du?» Erfreut antwortest du: «Ich bin Janine. Und du?» Sichtlich erstaunt schaust du ihn nun an, weil er dir entgegnete: «Ich fragte, wer du bist und nicht, wie du heisst.» Gehen wir dem ein wenig auf die Schliche, denn hier drin steckt ein wichtiges Puzzlestück und eine elementare Wahrheit, die das ganze Spiel später bestimmen wird. Die Begegnung mit diesem Jungen schwirrt dir weiter im Kopf herum, als du nachts wach im Bett liegst. «Wer bin ich? Wenn Janine nur mein Name ist, wer bin ich dann? Ahhh, jetzt hab ichs! Ich bin die Frau von Manfred!» Aber warte mal, was ist, wenn es Manfred morgen nicht mehr gibt oder er mich verlässt? Hmm … jetzt hab ichs! Ich bin 1983 in Berlin geboren, ging dort in die Schule und später ans Gymnasium, um dann Chemie zu studieren. Auf dem

Abschlussball lernte ich Manfred kennen und wir haben zwei wundervolle Kinder. So, das bin ich.» Dass auch diese Antwort nicht die Wahrheit ist, kannst du vermutlich bereits erahnen. Was wäre, wenn du nicht auf diese Schule gegangen wärst, wärst du dann nicht Janine? Kein Wunder, ist diese Frage doch eine der wichtigsten und spirituellsten Fragen, die es gibt und dennoch nutzen wir sie völlig selbstverständlich in unserem Umgang mit anderen Menschen, ohne sie jemals zu hinterfragen. Falls du jetzt denkst, du bist der Körper, den du im Spiegel siehst, muss ich dich enttäuschen. Du hast einen Körper, aber du bist nicht dein Körper.

Ramana Maharshi sagte einst: «Wer sieht, wenn ich sehe? Wer hört, wenn ich höre? Wer weiss, dass ich wahrnehme?» Wenn du nicht dein Körper bist und auch nicht deine Gedanken und auch nicht deine Gefühle, wer bist du dann? Du bist der, der das alles wahrnimmt. Der, dem das alles bewusst ist. Du bist reines Bewusstsein. Du bist der, der bewusst wahrnimmt, dass du gerade sprichst oder hörst und siehst.

Damit du das besser verstehen kannst, ein Beispiel. Wenn du meditierst, kannst du deine Gedanken beobachten und deine Gefühle wahrnehmen. In dem Moment realisierst du, dass es da zwei Dinge gibt. Deine Gedanken oder deine Gefühle und dich als Beobachter. Das Gleiche gilt für deinen Körper: Du nimmst bewusst wahr, dass du einen Körper hast. Was wäre, wenn alle Objekte im Aussen und Innen auf einmal weg wären? Du wärst dennoch da, da du das Bewusstsein bist. Es ist das Zentrum der Wahrnehmung. Wenn du dieses Spiel wirklich für dich gewinnen und zu wahrer Freiheit gelangen willst, frage dich immer wieder «Wer bin

ich?» und erinnere dich immer mehr an deine Essenz. Du bist pures Bewusstsein. Bewusstsein ist grenzenlos. Es ist die Quelle von allem. Egal, in welchem Buch du nachliest, welcher Religion du angehörst oder an welche höhere Essenz du glaubst, sie alle sprechen von ein und demselben, nur wird es anders benannt. Für die einen ist es Gott, für die anderen das höhere Selbst, für wieder andere Buddha oder einfach Energie. Ob du es nun glaubst oder für Humbug hältst, in dir ist alles, was du brauchst. Die komplette Essenz. Das ganze Universum. Alle Möglichkeiten. Du bist ein grenzenloses Wesen und kannst alles kreieren, was du willst. Eigentlich müsstest du nur mit den Fingern schnipsen und schon ist dein Wunsch manifestiert. Das nächste Puzzlestück, warum das nicht so ist und wieso wir das Ganze als Spiel ansehen, erfährst du durch die nächste Frage.

«Lerne den kennen, der diese Stimme in dir wahrnimmt und du erkennst deine Essenz.»

Warum bin ich hier?

Natürlich kannst du jetzt hier mit deiner Berufung antworten und sagen, dass du hier bist, um anderen Menschen zu helfen. Aber lass uns lieber direkt zum Punkt kommen. Zum wirklichen Grund. Dem einzigen Grund. Denn du bist nicht wirklich hier, um ein Leben lang zu arbeiten, um dann während der Rente die Sau rauszulassen – falls du dann noch die Kraft dazu hast. Sammeln wir direkt ein weiteres Puzzleteil ein. Egal, ob du nun daran glaubst oder nicht. Nur mal angenommen, du bist wirklich ein grenzenloses Wesen. Dein natürlicher Zustand ist Glück und Fülle. Du kannst alles kreieren, was du willst und es gibt keine Grenzen für dich.

Auch kennst du keine Angst und Sorgen. Im ersten Moment klingt das ziemlich geil und du wirst es vermutlich auch richtig geniessen, aber irgendwann wird dir langweilig. Du willst Action. Du willst eine Herausforderung. Du willst Spass haben. Aber wie sollte dich etwas unterhalten, wenn du sowieso schon alles hast und kannst? Es müsste etwas sein, dass all deine Vorstellungen bei weitem übertreffen wird. Und so hast du dir gedacht: «Ich spiele dieses Spiel hier.» Auch der Hauptdarsteller im Film hatte alles und ihm war langweilig. Es gab nur dieses eine Spiel, das ihn neugierig machte und am Ende vom Hocker riss. Du selbst denkst vielleicht gerade noch, dass du hier bist, um deinen Körper fit zu halten und möglichst lange zu leben, oder eine Karriere mit viel Geld zu machen, oder eine wundervolle Familie zu gründen. Wenn wir da aber ein wenig herauszoomen und du dich wieder an die Essenz erinnerst, die dir zuvor das erste Mal begegnet ist, dann bist du hier, um zu spielen. Das ist der einzige Grund. Du bist hier, um dieses Spiel als grenzenloses Wesen zu spielen. Vielleicht kannst du damit gerade nichts anfangen oder findest es so lächerlich, dass du das Buch am liebsten direkt wegwerfen willst. Gib mir einen Moment, denn es fehlen noch weitere Puzzleteile und du wirst am Ende diesen wundervollen Zusammenhang erkennen und staunen. Ich habe dir ja bereits erzählt, dass das Leben dir immer wieder Hinweise schickt und dir hilft. Es hat uns das machtvollste Tool mitgegeben, vor dem sich die meisten Menschen fürchten. Selbst, wenn du noch nicht daran glaubst, dann wirst du spätestens jetzt ein wenig familiär mit dem Ganzen. Im Film musste der Darsteller wortwörtlich sterben, um zu erkennen, dass alles nur ein Spiel war. Auch wir können den Tod für uns nutzen. Was bereuen

Menschen auf dem Sterbebett am meisten? Bereuen sie, dass sie nicht noch mehr Geld angehäuft haben? Bereuen sie, dass sie nicht noch mehr Affären hatten? Bereuen sie, dass sie nicht noch teurere Yachten oder Autos besassen? Nein! Sie alle bereuen nur, nicht mehr gelebt zu haben. Nicht mehr genossen zu haben. Dass sie nicht mehr Mut hatten, auf ihr Herz zu hören. Der Tod ist für viele furchteinflössend, aber er bringt uns immer zum Wesentlichen zurück. Du musst nicht erst auf dem Sterbebett liegen, um ihn dir zunutze zu machen. Allein der Gedanke, dass morgen alles vorbei sein könnte, bringt dich direkt wieder zu dir.

Dankbarerweise habe ich in meinem Spiel bestimmte Stories kreiert – und wir werden bald auch schon gemeinsam anschauen, welche Stories du kreiert hast –, die das Ganze untermauern. Viele Menschen in meinem engsten Umfeld sind hoch feinfühlig und können sehen, was andere noch nicht sehen. Es berührt mich sehr, diese Zeilen zu schreiben, denn im Grunde ist es etwas Wunderschönes. Was geschieht deiner Meinung nach, wenn bei dir Endstation ist? Du fällst dann nicht einfach in ein schwarzes ewiges Loch. Du kehrst in deinen natürlichen Zustand zurück. Zu deiner Essenz. Du bist reines Bewusstsein und bleibst reines Bewusstsein. Dein Körper hier ist nur dein Fahrzeug, damit du an diesem Spiel teilnehmen kannst. In etwa vergleichbar damit, wie ein Rennfahrer einen Rennwagen braucht, um am Rennen teilnehmen zu können. Es gibt ja die verschiedensten Mythen, was danach geschieht, aber ich durfte die wundervolle Erfahrung machen, dass einerseits meine Thesen, die ich in diesem Buch teile, bestätigt wurden und andererseits allein der Moment und das Erlebnis unbeschreiblich waren. Als

einerseits meine Tante und direkt danach meine Grossmutter verstarben, war das natürlich ein Schock. Glücklicherweise kann meine Schwester genau solche Dinge sehen und so hat sie sich nach dem Tod mit beiden verbunden und mit ihnen kommuniziert. Hätten wir uns nicht alle so erfolgreich getäuscht und begrenzt, wäre das nicht spooky, sondern für jeden normal. Was denkst du, wie hat sie die beiden, ich nenne sie jetzt mal Seelen, wahrgenommen? Meine Tante starb an Krebs und meine Oma hatte viele körperliche Leiden und konnte irgendwann nicht mehr. Waren diese Seelen «da oben» am Leiden? Nein. Sie waren wieder die strahlende, grenzenlose Essenz und pure Liebe. Es gab auch keine Verurteilung mehr, was hier in diesem Spiel geschehen ist oder wer was versäumt hatte. Da war für mich noch klarer, dass wir hier tun können, was wir wollen. Es spielt keine Rolle! Wir werden am Ende aus unserem Rennwagen steigen und noch immer der gleiche Rennfahrer wie zuvor sein. Wir kommen «da oben» wieder zusammen und lachen uns miteinander kaputt, weil wir uns über die Erfahrungen im Spiel austauschen. Du bist hier, um Spass zu haben, dein Leben zu geniessen und dieses Spiel nach deinen Regeln zu spielen, indem du dich an deine Grenzenlosigkeit erinnerst. Punkt. Alles, was dagegen spricht ist deine Story, worauf wir im nächsten Kapitel tief eingehen werden.

Was ist mein Lebenszweck?

Nun, da du nun all diese Informationen hast, dürfte die Antwort relativ einfach und kurz sein. Dein einziger Lebenszweck ist somit, dieses Spiel hier maximal zu geniessen und alles herauszuholen, was du willst. Deine Grenzenlosigkeit wieder zu erlangen und dadurch nach deinen eigenen Regeln

zu spielen. Du bist hier, um dich zu erinnern. Um zu erwachen. Um Spass zu haben. Und dein Zweck ist es, dich vollkommen zu entfalten.

Für den Moment ist es nicht wichtig, ob du daran glaubst oder nicht. Bleib einfach offen und sammle weitere Puzzleteile, damit sie am Ende das wundervolle Gesamtbild ergeben. Ich bitte dich einfach nur, dass wir uns auf diese Metaphern und Beispiele einigen, denn sie bauen aufeinander auf. Lass dich darauf ein wie bei einem Film oder Spiel.

Das Spiel

Seit Anbeginn der Zeit gibt es Spiele und Wettkämpfe. Waren es früher noch Ritterspiele, so gibt es heute schier unbegrenzte Möglichkeiten und auch Videospiele. Sie alle sind dazu da, uns zu unterhalten. Auch Filme und Serien sind heute für viele Unterhaltung Nummer eins. Vor meinem Burnout war Fussball mein Leben. Niemand kannte mich ohne Ball und ich verbrachte mehrere Stunden pro Tag auf dem Fussballplatz. Wenn wir Fussball genauer anschauen, so ist auch das nur ein Spiel. Jetzt, wo ich diese Zeilen schreibe, muss ich selbst lachen, denn früher regte ich mich immer auf. Wollte ich Fussball schauen, kam die nervige Frage von meinen Schwestern oder Freundinnen, was daran so spannend sei. 22 Menschen, die einem Ball hinterherrennen. Zum ersten Mal muss ich zugeben, dass da wirklich etwas Wahres dran ist. Denn wir nehmen meistens alles so an, wie es ist, ohne es zu hinterfragen. Ein Spiel kann nur funktionieren, wenn sich alle Teilnehmer an die zuvor festgelegten Regeln halten. Ein Spiel braucht also Regeln. Aber ob diese Regeln Sinn ergeben oder nicht, hinterfragen die wenigsten.

Schauen wir aber einmal hin, so merken wir, dass viele Regeln einfach willkürlich kreiert wurden und das Spiel einfach deswegen funktioniert, weil sich alle daran halten. Fussball besteht aus zwei Mannschaften, die gegeneinander antreten. Ziel ist es, das Runde ins Eckige zu bringen, ohne die Hände zu benutzen. Es gibt zwei Halbzeiten von jeweils 45 Minuten und nach der ersten Halbzeit werden die Seiten gewechselt. Das Team mit den meisten erzielten Toren am Ende gewinnt. Vielleicht steigt in dir bereits die Frage auf, wieso Menschen Spiele spielen. Fragen wir mal einen Fussballfan, wieso er Fussball mag. Er wird dir antworten, dass die Atmosphäre im Stadion unglaublich ist. All die zahlreichen Fans, die gemeinsam ihre Mannschaft antreiben. Die Aufregung, wenn ein Elfmeter vergeben wird. Die Verzweiflung, wenn deine Lieblingsmannschaft gegen Ende ein Tor im Rückstand liegt. Die pure Freude, wenn sie in den letzten Minuten zwei Tore schiesst und sich den Sieg holt. Das Mitfiebern und Vorausdenken von Spielzügen. Und natürlich die pure Ekstase, wenn deine Lieblingsmannschaft die Meisterschaft oder die Champions League gewinnt. Wir spielen, weil wir diese Emotionen lieben. Es geht immer um die Emotionen, die ausgelöst werden.

Würde die stärkste Mannschaft der Welt gegen eine Bolzplatzmannschaft antreten, würden kaum Emotionen ausgelöst werden. Die meisten Emotionen erleben wir, wenn zwei gleichstarke Mannschaften antreten und wir bis zum Ende nicht wissen, wer gewinnt. Wir wollen jede einzelne Spielminute auskosten und vergessen alles um uns herum, weil wir so im Element und fokussiert sind. 2021 erlebte ich das seit langem mal wieder hautnah. Nach dem Burnout hatte

ich lange keine Lust mehr auf Fussball und fand wieder zurück zu meiner ursprünglichen Leidenschaft aus der Kindheit: Autos. Schnelle Autos. Seit 2014 schaue ich nun wieder Formel 1, wie damals, als ich noch in den Windeln vor dem TV sass, Michael Schumacher diesen Sport weltweit beliebt machte und eine ganze Ära prägte. Nur … 2014 gab es eine Regeländerung für mehr Nachhaltigkeit. Der wunderschöne Formel-1-Sound verschwand und Hybridmotoren wurden eingeführt. Seit dieser Einführung dominierte Mercedes das Feld und war so stark, dass alle anderen Teams einen grossen Rückstand hatten und fast bei jedem Rennen der Sieg unter den beiden Mercedes-Fahrern ausgemacht wurde. Wirklich spannend war das für Aussenstehende nicht – ich hatte aber meinen Spass. Dann kam das Jahr 2021. Nach sieben Jahren gab es endlich ein Team, das Mercedes die Stirn bot. Jedes Rennen wurde ein Spektakel. Jeder Punkt zählte und war wichtig für die Gesamtwertung. Es gab kaum ein Rennen, das langweilig war. Manchmal waren die Rennen so nervenaufreibend, dass ich danach erst mal spazieren gehen musste, um das Ganze zu verarbeiten. Das ging die ganze Rennsaison so und im letzten entscheidenden Rennen eskalierte es komplett. Obwohl nicht mein Favoritenfahrer gewonnen hatte, war es die mit Abstand geilste Saison, die ich je erlebt hatte. Das machte den Sport aus. Auf der einen Seite hasste ich diese Spannung, weil es anstrengend war, aber auf der anderen Seite war ich fast schon süchtig danach, weil es unfassbar interessant war. Wie eine Achterbahnfahrt der Gefühle. Und genauso geht es auch deinem grenzenlosen höheren Selbst, deiner Essenz, dem Bewusstsein, das du bist. Es liebt diese Achterbahnfahrten. Es will etwas erleben.

Du willst spielen und Spass haben. Du willst alles erleben und dabei nie die Gewissheit haben, was als nächstes geschieht. Da gibt es aber nur ein kleines Problem: Du bist grenzenlos. Bestimmt hast du in deiner Kindheit auch Cartoons geschaut. Oft handelte es sich um Zauberer, die alles kreieren konnten. Leider ging dadurch der ganze Spass verloren und sie fingen an, sich zu begrenzen. Erst zum Ende haben sie sich ihre Zauberkräfte wieder erlaubt und ihre wahre Grösse ausgelebt und die ganze Welt gerettet. Unser Problem ist, dass wir grenzenlos sind und so kein Spiel Spass macht. Wir sind die Weltmeister und spielen gegen Babys, die noch nicht laufen können, geschweige denn einen Pass spielen können. Darauf hätten wir keinen Bock. Erinnerst du dich noch an den Hauptdarsteller des Films am Anfang? Ihn liessen sie im Glauben, dass er nicht aufgenommen wurde, obwohl das Spiel bereits begonnen hatte. Auch wir mussten zuerst durch solch einen Prozess gehen, damit das Spiel für uns spannend wird. Unser Spiel ist wie Fussball in zwei Hälften unterteilt. Du kannst sie auch Halbzeit eins und Halbzeit zwei nennen, aber der Einfachheit nennen wir sie Phase 1 und Phase 2.

In Phase 1 musst du komplett vergessen, dass du grenzenlos bist und völlig überzeugt sein, dass du begrenzt bist. Erst, wenn du keinen Zugang und keine Erinnerung an deine Grenzenlosigkeit hast, Opfer der Umstände bist und dich gefangen und machtlos fühlst, beginnt Phase 2. In Phase 2 hilft dir dein höheres Selbst nach und nach, dich wieder zu erinnern. Somit tut dein höheres Selbst in der ersten Phase alles, damit du dich komplett vergisst, nur um dann maximalen Spass beim Spielen zu haben.

Nichts was dir geschieht ist Zufall. Alles ist Teil des Spiels, um dich entweder in Phase 1 zu begrenzen oder dir in Phase 2 zum Ausbruch zu verhelfen. Bevor dein Spiel beginnt, suchst du dir deinen Spieler aus, dein Umfeld, die Umstände und alles, was du für dein Spiel brauchst. Wie in fast jedem Videospiel, musst du dir zuerst einen Avatar kreieren, deine Spielfigur in diesem Game. Du kreierst alles so, wie du denkst, dass es für dein Spiel am besten ist und dann legst du los. Das Spiel beginnt. Du kommst hierher, wirst als grenzenloses Wesen geboren und sofort beginnt die Phase 1. Dir wird Liebe entzogen, du musst dich anpassen und dir wird ständig gesagt, wie du sein musst. Wir haben sogar extra ein Wort dafür kreiert. Wir nennen es in unserer Gesellschaft Konditionierung oder Erziehung. Wunderschön verpackt. So gehen wir zur Schule und im Laufe des Lebens übernehmen wir noch mehr Begrenzungen von unseren Vorbildern, weil «man» das halt so macht und es normal ist. Bestimmt fallen dir direkt einige Begrenzungen ein.

«Von nix kommt nix.»
«Das Leben ist hart.»
«Ohne Geld, Haus, Auto, Partner bist du wertlos.»

Hier hast du Platz, um eigene Begrenzungen aufzuschreiben:

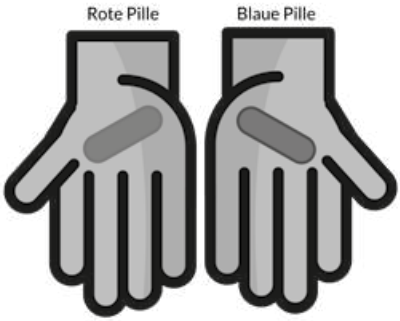
Irgendwann geschehen in deinem Leben Dinge, die dich zurück zum Wesentlichen holen. Meist handelt es sich um Krisen. Momente, an denen wir verzweifelt sind und nicht mehr weiterwissen. Das ist dann der Beweis, dass du bereit für Phase 2 bist. Du hast deine Grenzenlosigkeit komplett vergessen und steckst mitten im Spiel fest. Ich bin überzeugt, dass dir sofort einige Situationen einfallen. Es sind Momente, an denen du dich beginnst zu fragen, ob das schon alles gewesen sei und es nicht mehr gibt. Du beginnst in dir zu spüren, dass es noch eine andere Wahrheit gibt und du machst dich auf die Suche nach ihr. Ab diesem Moment wird dein höheres Selbst dich auf dem Weg zurück zur Grenzenlosigkeit unterstützen und sendet dir immer wieder Hinweise. Es ist auch kein Zufall, dass dein höheres Selbst dieses Buch in deinem Spiel kreiert hat. Du liest diese Zeilen gerade, weil du bereit bist für Phase 2 und dein höheres Selbst dich mit diesem Buch unterstützen will.

Aber wieso solltest du ein Spiel kreieren, wo es Schulden, Mord, Krankheiten, Vergewaltigung und andere schlimme Dinge gibt? Zurzeit ist das noch eine gute Frage, aber schon bald wirst du sie dir selbst glasklar beantworten können. Es klingt vielleicht komisch, aber für dein höheres Selbst gibt es keine Bewertung zwischen gut oder schlecht. Wieso schaust du Dramen oder Horrorfilme? Weil du die Emotionen erleben willst – und ganz wichtig: weil du weisst, dass es nur ein Film ist. Was ist, wenn es für dein höheres Selbst genauso ist? Du merkst, dass ich es kaum erwarten kann, dir das nächste Puzzlestück zu geben, damit das Bild immer vollständiger für dich wird. Wir werden in einem späteren Kapitel tief in dieses Thema eintauchen, weil es elementar ist.

Aber zuerst habe ich noch eine harte Wahrheit für dich:

«Du kannst dieses Spiel nicht gewinnen. Dieses Spiel ist gemacht, um zu verlieren.»

Die meisten Menschen spielen das Spiel des Lebens, ohne die Regeln zu kennen. Tag für Tag. Keine Mannschaft würde jeden Tag antreten, ohne einen Hauch an Hoffnung auf einen Sieg zu haben. Logisch, oder? Trotzdem machen das fast alle. Je mehr Puzzleteile du beisammen hast, umso mehr wirst du das Ganze verstehen. Vorab will ich es dir an einem Beispiel erläutern. Falls du nicht zu den wenigen Menschen gehörst, die die berühmte Szene mit der blauen und roten Pille noch nie gesehen haben, dann wird es dir bekannt vorkommen. Ich selbst habe mich jahrelang gefragt, woher all diese Memes und Bilder im Internet auftauchen und alle darüber Bescheid wissen, ausser ich. Denn ich hatte den Film Matrix zuvor nie gesehen. Erst, als ich ihn gesehen habe, gehörte ich auch zu den Coolen. Diesen Film werde ich am Ende ausserdem nochmals empfehlen, weil er super zu unseren Metaphern passt. Lass mich kurz diese Szene erläutern, im Falle, dass du den Film noch nicht gesehen hast. Eigentlich durchlebt der Schauspieler, Neo genannt, genau das, was wir hier Phase 1 genannt haben und steht dann kurz vor Phase 2. Ihm wird sozusagen die gesamte Täuschung bewusst aufgezeigt und er kann hinter die Matrix blicken. Er sieht dann beide Welten. Die grenzenlose und die Täuschung. Genauso wie du, wenn du dieses Buch zu Ende gelesen und dann in etwa den gleichen Durchblick hast, musste sich auch Neo zwischen der blauen und der roten Pille entscheiden.



Die blaue Pille stand für seine alte, bekannte, heile Welt, die aber nicht der Realität (Wahrheit) entsprach.

Die rote Pille bewirkte das genaue Gegenteil. Sie erinnerte ihn an seine Grenzenlosigkeit und befreite ihn aus der Täuschung.

Er hatte nun die Wahl, ob er einfach zurück in seine Täuschung geht oder ob er sich befreit. Das Dumme an der Wahrheit ist aber leider (oder zum Glück), dass du sie nicht mehr vergessen kannst. Hast du sie einmal gehört, hat die Veränderung bereits begonnen und du wirst nie mehr so sein können wie zuvor. Wie würde in unserem Fall eine rote oder blaue Pille aussehen? Nun, die blaue Pille würde dich weiter begrenzen. Egal, wie erfolgreich du wirst und wie weit du auch kommst, du bleibst begrenzt. Die rote Pille kehrt den Spiess um. Du befreist dich zuerst und spielst dann grenzenlos.

Erinnere dich an alles, was wir bisher zusammen gelernt haben. Erinnere dich an den Nutzen vom Tod, an deinen

Lebenszweck und wer du bist. Das ist die Antwort, warum dieses Spiel zum Verlieren kreiert wurde. Egal, wie viel Geld du anhäufst, wie erfolgreich du bist – es ist bei weitem niemals vergleichbar mit deiner wahren Essenz. Egal, wie gross dein Erfolg ist, begrenzt bleibt begrenzt und grenzenlos bleibt grenzenlos.

Das Spiel ist dazu da, dass du erkennst, wer du bist, komplett ausbrichst und es nach deinen Regeln spielst. Und nicht, dass du im Spiel selbst der Beste wirst – und trotzdem Gefangener bleibst. Es geht darum, zu verstehen, dass du nicht der beste Schauspieler sein sollst und dich stattdessen wieder daran zu erinnern, dass du schon immer der Regisseur warst und alles kreierst. Es ist Zeit, dass du wieder Platz auf deinem Regisseurstuhl nimmst und dir all diese Szenen von aussen anschaust, statt in ihnen festzustecken.

Im nächsten Kapitel werden wir selbst hinter die Matrix blicken und du wirst die einzige Wahrheit erfahren. Es ist dieses eine Puzzlestück, das dir noch fehlt, damit du schon den grössten Teil vom Bild zusammensetzen kannst, um dann die Spielregeln zu ändern. Du wirst wieder Platz auf deinem Stuhl nehmen und staunen, wie machtvoll du wirklich bist. Gleichzeitig hast du gerade erfahren, wie heftig The Game ist und wie tief es geht. Das ist die absolute Grundlage, damit du dich wirklich befreist und nicht weiter einer Illusion nachrennst. Sei stolz auf dich, du grenzenloses Wesen, du! Du hast nun verstanden, dass es dein Lebenszweck ist, deine Grenzenlosigkeit wieder zu erlangen und alles andere entspricht nicht der Wahrheit.

Schauen wir nun hinter die Fassade.

ZUSAMMENFASSUNG

Nichts in diesem Spiel ist Zufall. Alles ist bis ins kleinste Detail geplant – nur für dich.

«Wer bin ich?» ist eine der wichtigsten Fragen, die du dir stellen kannst. Sie bringt dich immer mehr zur wirklichen Wahrheit.

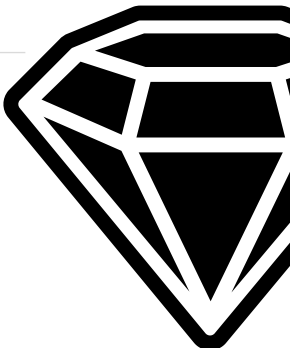
Du bist ein grenzenloses Wesen und in dir steckt alles, was du brauchst, um alles kreieren zu können.

Dein Lebenszweck ist es, deine Grenzenlosigkeit wieder zu entdecken und sie auszuleben.

Du bist nur aus einem Grund hier: um Spass zu haben und grenzenlos zu spielen.

Du musstest zuerst vergessen, wie machtvoll du bist, damit dir dieses Spiel hier überhaupt Spass macht.

Schreibe hier deine drei Diamanten des letzten Kapitels auf:



DU BIS

Bist du bereit für das Spiel deines Lebens?

Die Leseprobe ist nun zu Ende. Hol dir The Game und nimm wieder Platz auf deinem Regiestuhl, damit du ein Leben kreierst, das du liebst und wo du jeden Morgen mit einem Lächeln aufwachst.

Es darf leicht sein und alles, was du brauchst, ist bereits in dir. Gemeinsam bringen wir diese verschiedenen Puzzlestücke wieder in die richtige Reihenfolge, damit sie das gesamte Bild ergeben. Dieses Buch kam nicht zufällig in dein Leben - denn du bist bereit für die Inhalte und für den nächsten Schritt.

The Game durfte schon viele wundervolle Menschen bereichern und dessen Leben für immer positiv verändern und es wäre mir eine Ehre, wenn die Inhalte auch dich in der Tiefe erreichen und in dir drin dank diesem Buch der Shift geschieht, der dein Leben für immer verändert.

Ich freue mich, wenn ich schon bald dein Exemplar mit viel Liebe verpacken und an dich senden darf.

★★★★★

Die Pflichtlektüre zum Manifestieren!

- Sandra W.

HOL DIR THE GAME...

...und lerne, wie du alles manifestieren kannst, was du willst - Schritt für Schritt durch The Game ohne ständig Affirmationen zu wiederholen und auch, wenn es bisher nie funktioniert hat. Wenn du die tiefe Wahrheit von The Game verstanden hast, wird das Universum alles tun, um dich zu unterstützen und dein Traumleben zu manifestieren.

Klicke jetzt auf den Button und sichere dir dein eigenes Exemplar inkl. allen Bonusmaterialien und befrei dich für immer von der Matrix! You know what i mean!

ZU THE GAME

oder kopiere den Link in ein neues Fenster: justbe.kim/thegame

Für mich ist das wirklich das beste Buch, das ich je über Persönlichkeitsentwicklung, Bewusstseinserweiterung und Spiritualität gelesen habe! So allumfassend, so viele Aha-Momente, und dennoch so pragmatisch und auf den Punkt! Hab das Buch regelrecht verschlungen und konnte es gar nicht mehr weglegen… Danke, Danke, Danke!
- Armin

JUST BE.

DEIN MENTOR

BEKIM AHMETI

Coach für Bewusst-sein & deinen Herzensweg

Dein Inneres kreiert die Welt, die du wahrnimmst. Lass uns gemeinsam all deine Begrenzungen lösen. Ich helfe dir dabei, die leise Stimme deines Herzens lauter zu drehen, damit du ein Leben kreierst, welches dich erfüllt.

Lass uns auf Instagram connecten: @justbe.kim